

Fachübergreifende Behandlung

Durch unser interdisziplinäres Konzept können wir eine optimale Diagnostik und Versorgung der Patienten anbieten.

Hierbei sind u.a. folgende ärztliche Fachdisziplinen involviert:

- Allgemein- und Gefäßchirurgie
- Dermatologie
- Endokrinologie und Diabetologie
- Herz- und Thoraxchirurgie
- Kardiologie und Angiologie
- Nephrologie
- Neurologie
- Radiologie und Neuroradiologie

Kontakt

Sektion für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie

Operatives Zentrum II

Poliklinik Allgemeinchirurgie

Ebene A1 • Raum 314

Tel. 0201 723 -1110

E-Mail: gefaessmedizin@uk-essen.de

Bereich Angiologie

Klinik für Kardiologie und Angiologie

Westdeutsches Herz und Gefäßzentrum

Operatives Zentrum I

Angiologische Ambulanz

Erdgeschoß • Raum 180

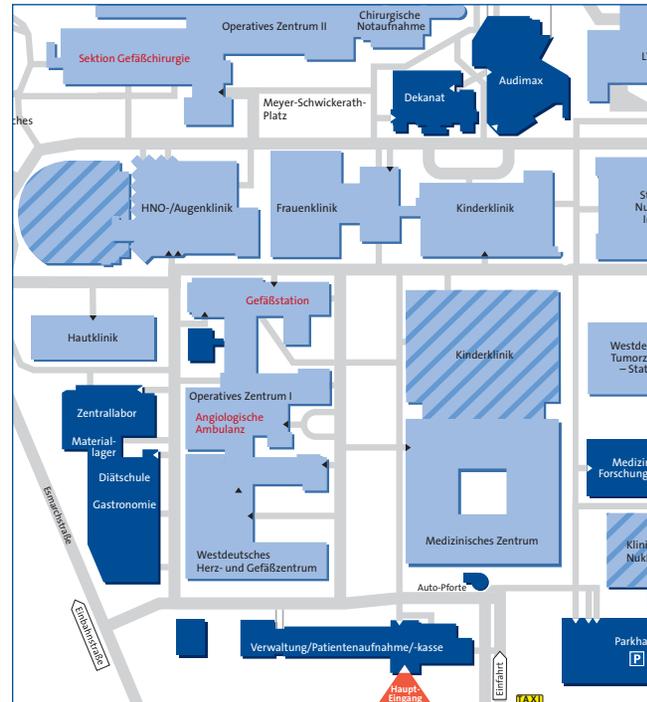
E-Mail: angio-termine@uk-essen.de

Ambulante Anmeldung: 0201 723 -2234

Hotline: 0201 723 -4848

Web: www.uk-essen.de/kardiologie/angiologie

Lageplan



Unsere Sprechstunden

Gefäßchirurgische Sprechstunde:

Montag, Dienstag und Donnerstag 8:00 - 10:00 Uhr

Freitag 8:00 - 14:00 Uhr

Angiologische Sprechstunde:

Montag - Freitag 8:00 - 16:00 Uhr

Wundsprechstunde:

Nach Vereinbarung



Zentrum für Gefäßmedizin

Angiologie/Gefäßchirurgie

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Zahl der Gefäßerkrankungen wächst in unserer Gesellschaft stetig. Die Behandlung erfordert hierbei eine große fachliche Expertise, um Therapien maßgeschneidert anbieten zu können.

Das Zentrum für Gefäßmedizin am Universitätsklinikum Essen bietet Ihnen, mit seinem hochspezialisierten Team aus Angiologen und Gefäßchirurgen, eine kompetente Diagnostik und Therapie aller arteriellen und venösen Gefäßerkrankungen an, seien es Verschlüsse, Verengungen oder Aussackungen, sog. Aneurysmen.

Wir sind als Teil des Westdeutschen Herz- und Gefäßzentrums (WHGZ) in ständigem Kontakt und Austausch miteinander, um für Sie und Ihre individuellen Beschwerden ein passendes und differenziertes Behandlungsschema zu erarbeiten. Hierbei werden von uns neben gängigen diagnostischen Verfahren (CT, MRT, DSA, CO₂-Angiographie, Kontrastmittelultraschall etc.) auch alle modernen operativen und minimalinvasiven Methoden, wie Bypassverfahren, Stent- und Stentprothesenimplantationen, sowie Ballon- und Spezialkatheter angewendet, um eine Versorgung auf höchstem Niveau sicher zu stellen.

Unser Anspruch ist eine individuelle, maßgeschneiderte Diagnostik und Therapie, die sich an Ihrem persönlichen Beschwerdebild orientiert und hierbei modernste medizinische Möglichkeiten in einem interdisziplinären Behandlungskonzept nutzt.

Herzlichst Ihre



Dr. med. Martin Lainka
Leiter Sektion Gefäßchirurgie
und Endovaskuläre Chirurgie



Dr. med. Christos Rammos, MHBA
Leiter Bereich Angiologie

Das Behandlungsspektrum der interdisziplinären Gefäßmedizin umfasst:

- Akute und chronische Durchblutungsstörungen
 - ◆ der Extremitäten, operativ (Bypassverfahren, Patchplastik, Hybridverfahren) und interventionell (Stent, Ballon, Rotationsthrömbektomie)
 - ◆ des Darmes und der Eingeweidearterien, operativ und interventionell
- Carotisstenosen und andere Verengungen der hirnversorgenden Arterien, operativ und interventionell (Stent), im interdisziplinären Therapiekonzept
- Endovaskuläre (TEVAR, EVAR) und offene Versorgung von Gefäßerweiterungen (Aneurysmen), Einrissen (Dissektionen) und Ulcerationen (PAU) der thorakalen und thorakoabdominellen Aorta (absteigenden Hauptschlagader des Brustkorbes und der Bauchschlagader) in enger Kooperation der Sektion Gefäßchirurgie, der Klinik für Kardiologie und Angiologie, sowie der Klinik für Thorax- und Kardiovaskuläre Chirurgie
- Erweiterungen der Bauchschlagader (Aortenaneurysma), operativ und endovaskulär (EVAR), endovaskuläre Spezialverfahren (Chimney) sowie fenestrierte und gebranchte Spezialprothesen (fEVAR, bEVAR)
- Rekonstruktion der Beckenschlagadern, operativ und interventionell sowie im Hybridverfahren
- Aneurysmen der Schlagadern im Extremitätenbereich, operativ und interventionell
- Komplexe interdisziplinäre Therapie des diabetischen Fußsyndroms, inklusive interventioneller und operativer Gefäßtherapie in enger Kooperation mit der Diabetologie
- Shunt- und Kindershuntchirurgie mit operativer und interventioneller Behandlung, sowie Dialysekatheteranlage (z.B. Demers-Katheter) und Hybridprothesenimplantation
- Krampfadererkrankungen (Varizen) und chronisch venöse Insuffizienz in enger Kooperation mit der Klinik für Dermatologie
- Operative und interventionelle Therapie der Becken- und Beinvenenthrombose
- Spezialisierte Wundtherapie bei arteriellen, venösen oder diabetischen Geschwüren im Rahmen des ICW-zertifizierten Wundzentrums

